

Redvers Consulting Ltd

Redvers Cloaking Device



**Das „Redvers Cloaking Device“
verschlüsselt die Befehle in Ihrem
COBOL-Quellcode, um Ihre Software
vollständig vor einem Diebstahl
geistigen Eigentums zu schützen.
Verständlicher Text, Feld-, Section-
und Paragraphennamen werden
vollständig entfernt, ohne die
Programmlogik zu verändern.**

Merkmale:

- Läuft auf jedem Rechner, der COBOL ausführen kann, unter Nutzung des üblichen 80 Byte Referenzformats
- Wird als COBOL Quellprogramm lizenziert (verschlüsselt)
- Keine besonderen Voraussetzungen für das Kompilieren/Linken
- Der ausgegebene Code ist 70% kleiner als der ursprüngliche Quellcode
- Auswahlmöglichkeit einzelner Zeilen, die verschlüsselt werden sollen
- Auch die Literale in der Procedure Division werden verschlüsselt
- Kann mit Quellcode vor und nach der Umwandlung (durch SQL, CICS etc.) verwendet werden
- Wenn der Quellcode einmal verschlüsselt ist, kann er nicht mehr entschlüsselt werden
- **Kostenlose 30-Tage-Demoversion**

In Zeiten des weltweiten Outsourcens und der Schwarzmärkte von Industrie- geheimnissen muß Ihr wertvoller und vertraulicher COBOL-Quellcode unbedingt geschützt werden, bevor Sie ihn externen Dienstleistern zur Einsicht überlassen. Das „**Redvers Cloaking Device**“ bietet Ihnen diesen Schutz und belässt gleichzeitig das COBOL als Quellcode, damit dieser zusammen mit dem übrigen Code Ihres Systems kompiliert und getestet werden kann.

Wenn Sie kommerzielle COBOL-Software entwickeln, oder wenn Sie diese nutzen, schützt das „**Redvers Cloaking Device**“ Ihre Ideen und ermöglicht Ihnen, Software als Quellcode zu vertreiben und sie damit auf jeder COBOL-Plattform einsetzbar zu machen.

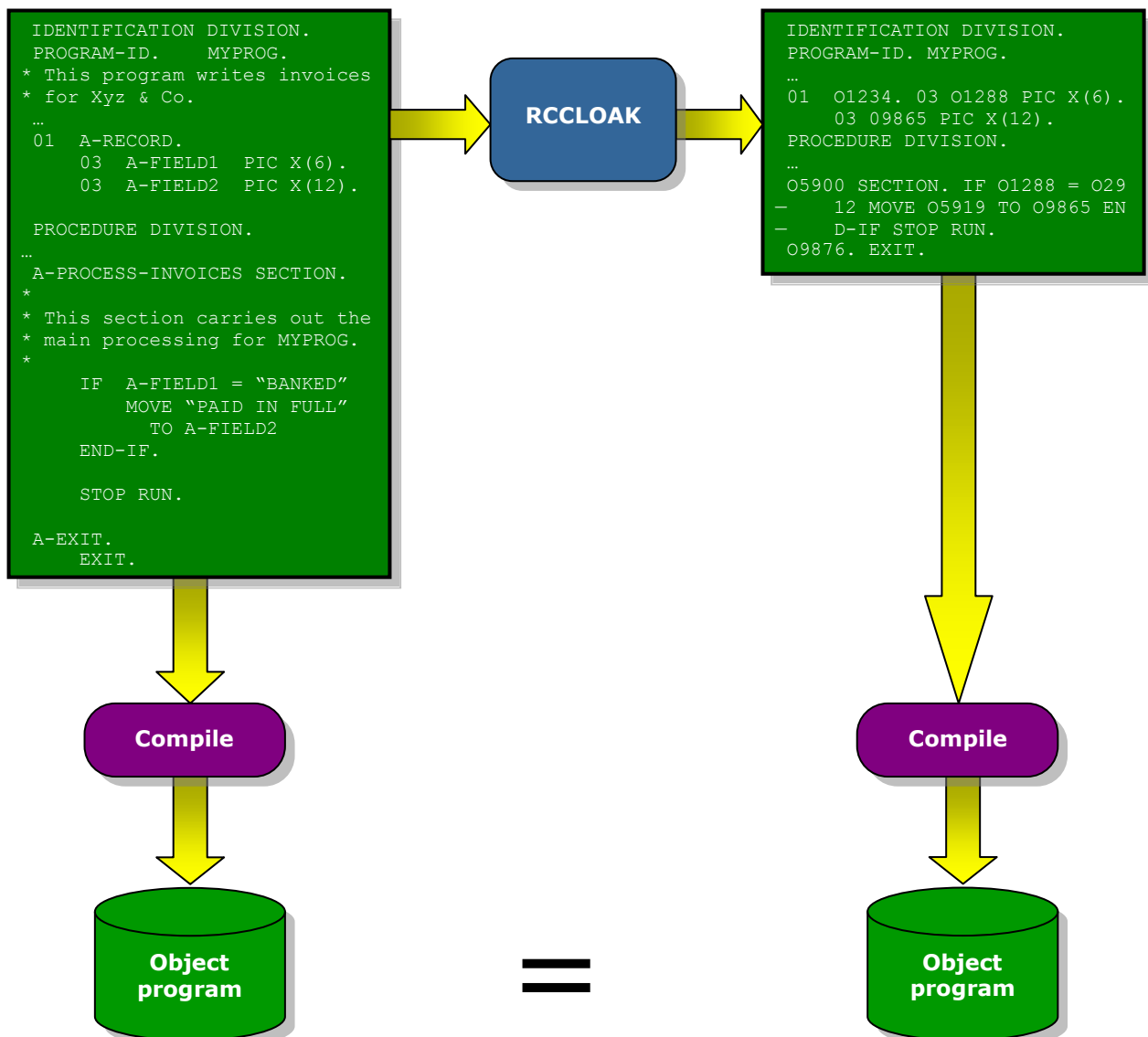
Überblick

Das Cloaking Device (**RCCLOAK**) ist ein selbständiges COBOL-Batchprogramm, das keine Copy-Elemente, Include-Befehle oder Objekte benötigt. Der **RCCLOAK**-Quellcode wurde selbst verschlüsselt, um Autoren und Kunden vor Codeveränderungen durch unberechtigte Personen zu schützen.

Um ein Programm zu verschlüsseln, muß **RCCLOAK** nur den Original-Quellcode als Datei einlesen, um eine Ausgabedatei mit dem verschlüsselten COBOL-Quellcode zu erstellen. Der verschlüsselte Quellcode kann dann anstelle des ursprünglichen Quellprogramms kompiliert, gelinkt und ausgeführt werden.

Der verschlüsselte Quellcode bleibt mit allen COBOL-Standards kompatibel. Er kann wie üblich kompiliert, gelinkt und ausgeführt werden. Verschlüsselte Programme sind derzeit auf folgenden Plattformen im Einsatz: **IBM Mainframe, iSeries/AS400, UNIX, HP, CA-Realia, Fujitsu Siemens BS2000** und **Micro Focus**.

Wenn ein Programm verschlüsselt wurde, kann der Quellcode nicht mehr entschlüsselt werden, um sinnvollen Text und Variablennamen wiederherzustellen.



Technische Informationen

Das Produkt besteht aus einem Standard Batch-COBOL-Programm (**RCCLOAK**), das wie jedes andere Batchprogramm kompiliert wird. Es besitzt eine Eingabedatei (**RCCOBIN**), die dem zu verschlüsselnden Quellprogramm zuzuordnen ist, und eine Ausgabedatei (**RCCOBOUT**), in die das verschlüsselte Quellprogramm geschrieben wird. Sowohl Eingabe- als auch Ausgabedatei sind sequentiell mit einer festen Satzlänge von 80 Bytes.

Der zu verschlüsselnde Quellcode kann jegliche Art von COBOL-Programm aus jeder Hardwareumgebung sein. Es muß lediglich die Voraussetzung erfüllen, daß es eine Satzlänge von 80 Bytes und eine **DATA DIVISION** besitzt.

Hier sehen Sie ein Beispiel eines verschlüsselten Quellcodes:

```
008390 O3875. PERFORM VARYING O0426 FROM 1 BY 1 UNTIL O0426 > O3742 OR O
008400- 7289 (O0426) = O6698 CONTINUE END-PERFORM IF O0426 > O3742 AN
008410- D O3742 < O9099 MOVE O0426 TO O3742 MOVE O6698 TO O7289 (O374
008420- 2) SUBTRACT 1 FROM O2032 GIVING O2591 MOVE O6698 (O2591:2) TO
008430 O0088 MOVE O3116 TO O2591 ADD O2591 TO O8588 DIVIDE O8588 BY
008440 9941 GIVING O6379 REMAINDER O2574 (O3742) MOVE FLG4 TO O2409
008450 (O3742) MOVE ZERO TO O0426 PERFORM VARYING O2574 (O3742) FROM
008460 O2574 (O3742) BY 1 UNTIL O0426 = O3742 PERFORM VARYING O0426
008470 FROM 1 BY 1 UNTIL O0426 > O8750 OR O2813 (O0426) = O2574 (O37
008480- 42) CONTINUE END-PERFORM IF O0426 > O8750 PERFORM VARYING O04
008490- 26 FROM 1 BY 1 UNTIL O0426 = O3742 OR O2574 (O0426) = O2574 (
008500- O3742) CONTINUE END-PERFORM IF O0426 = O3742 MOVE O2574 (O042
008510- 6) TO O2052 IF O2689 MOVE ZERO TO O0426 END-IF END-IF ELSE MO
008520- VE ZERO TO O0426 END-IF END-PERFORM IF O2574 (O0426) > ZERO S
008530- UBTRACT 1 FROM O2574 (O0426) ELSE MOVE 9999 TO O2574 (O0426)
008540 END-IF END-IF.
```

Bitte beachten Sie, daß der Verschlüsselungsalgorithmus nicht in der Lage ist, Syntax oder Gültigkeit des Quellcodes zu überprüfen. Wenn daher vor der Verschlüsselung Kompilierungsfehler auftraten, werden dieselben Fehler auch danach noch vorhanden sein.

Einzelne Zeilen des Eingabequellcodes können vom Verschlüsselungsprozess ausgenommen werden, falls dieses gewünscht ist. Das kann sinnvoll sein, wenn die Weiterentwicklung des Quellcodes outgesourced oder der Quellcode verkauft werden soll, und gewisse Informationen an den Dienstleister bzw. Kunden weitergegeben werden sollen.

Das Produktangebot

Eine Dauerlizenz für das „**Redvers Cloaking Device**“ kann für eine einmalige Gebühr erworben werden.

Alle Lizenzen beinhalten:

- den Quellcode der Software in COBOL (verschlüsselt)
- Handbücher
- eine unternehmensweit gültige Softwarelizenz
- zwei Jahre Garantie
- Softwareupgrades und Support per E-Mail*

* Kostenlos in den ersten zwei Jahren mit einer geringen jährlichen Folgegebühr.

Zusätzliche Optionen:

- telefonischer Support rund um die Uhr
- Software Escrow / Quellcodehinterlegung bei Software Escrow Solutions.

Die aufgeführte Software und Handbücher werden als Textdateien und PDF E-Mail-Anhänge geliefert, wenn keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden. Sie werden installiert, indem Sie den Quelltext manuell in Ihre COBOL Quelltextbibliothek kopieren, und dann mit Ihrem üblichen Compiler kompilieren und linken.

Ausführliche Informationen zu den Preisen finden Sie auf: http://www.cobol.de/cloaking_device_pricing.php

Über Redvers Consulting

Redvers Consulting wurde 1988 gegründet. Das Unternehmen bietet Software und Dienstleistungen auf der Grundlage der Programmiersprache COBOL an.

Unsere Kunden sind überwiegend große Finanzdienstleister in Großbritannien und den USA. In zunehmendem Maße sind wir im deutschsprachigen Raum und auch in anderen Branchen tätig.

In den Anfangsjahren lag der Schwerpunkt unserer Arbeit auf der Optimierung von Batchläufen, und diese Aufgabe setzt sich bis heute fort. In jüngster Zeit haben wir uns verstärkt mit der Erstellung von Lösungen und Tools auf COBOL-Basis beschäftigt. Die neuen Entwicklungen auf diesem Gebiet sind das „Redvers COBOL XML Interface“ und das „Redvers Cloaking Device“.

Wir sind Businesspartner von IBM, HP und Fujitsu Siemens und Mitglieder unserer Entwicklungsabteilung sind Mitglied in der Professional Contractors Group. Wir haben zahlreiche Business-Awards in London und in Großbritannien erhalten.

Einige unserer Kunden:

Agora (FR)
ANZ (AUS)
Barclays Life Assurance (UK)
Canada Life Assurance (UK)
Deutsche Bank (USA)
Deutsche Rentenversicherung Bund (DE)
FirstBank (USA)
Fiserv (USA)
GMAC Insurance (USA)
Hanesbrands (USA)
John Deere (USA)
LBS / Finanz Informatik (DE)
J P Morgan (USA)
Oppenheimer (USA)
Pacific Gas (USA)
Network Rail (UK)
R+V Allgemeine Versicherung (DE)
Sasktel (CAN)
SEB (DE)
Standard Life Assurance (UK)
Suncorp (AUS)
SunGard / FIS (USA)
WorkSafeBC (CAN)
Zurich Insurance (UK & SUI)

Kontakt: <http://www.cobol.de/contact.php>

Deutsches Büro:

Redvers Consulting Ltd
Postfach 30 03 26,
50773 Köln,
Deutschland

Tel: +49 (0)221 1704 9000
Fax: +49 (0)221 271 1016

Hauptbüro:

Redvers Consulting Ltd
1st Floor, 48 Dangan Rd,
London E11 2RF,
UK

Tel: +44 (0)870 922 0633
Fax: +44 (0)707 505 5472

Entwicklungsbüro:

Redvers Consulting Ltd
44 Broadway,
London E15 1XH,
UK

Tel: +44 (0)203 130 0773
Fax: +44 (0)700 603 8655